

# Texte auswerten

—

## ein Kompendium anlegen



Deine Aufgabe ab dem 10. Schuljahr:

Für das **Rahmenthema der Abschlussprüfung**

- sammelst du während des ganzen Schuljahres passende Texte und andere Materialien in einem Kompendium,
- wertest du diese auch aus,

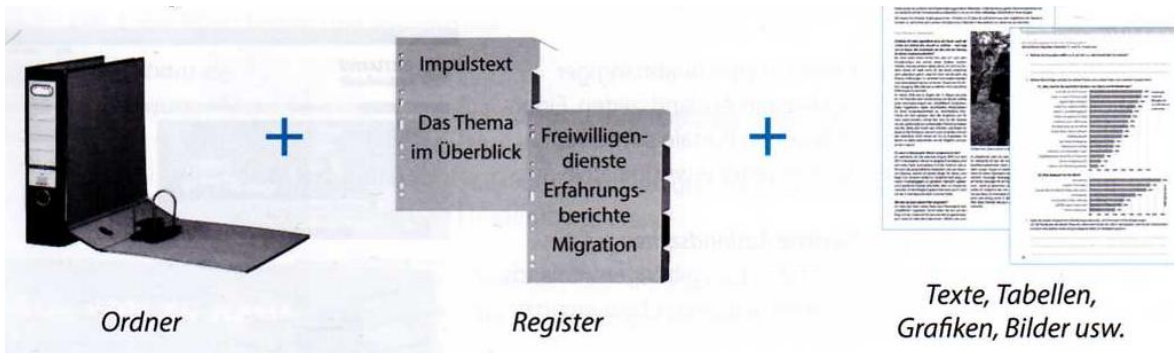
damit du für die Prüfung gut vorbereitet bist.

Die erstellte **Mind-Map** grenzt das Rahmenthema ein und gibt dir Hinweise, in welche Richtung deine Materialrecherche gehen sollte.

# 1. Was ist ein Kompendium?

Ein Kompendium (lateinisch: compendium: „Ersparnis“; „abgekürzter Weg“) enthält deine Unterlagen, deine Materialien zum Thema „Arbeiten um zu leben – leben um zu arbeiten?“ Dein Kompendiumsordner wird also dein Nachschlagewerk, auf das du zurückgreifst, um eigene Texte zu verfassen.

1.



## 2. Wie soll ein Kompendium gestaltet werden?

Um die Ergebnisse deiner Materialien verfügbar zu machen, musst du die Informationen in einer übersichtlichen Form zusammenfassen.

- Lege einen Ordner an, in dem du von dir bearbeitete Materialien abheftest (Diagramme, Karikaturen, Zeitungstexte, Definitionen, usw.).
- Dein Kompendium soll ein Register mit sinnvollen Oberbegriffen enthalten (siehe Mind-Map).
- Nummeriere deine Texte fortlaufend und erstelle ein Inhaltsverzeichnis mit Seitenangaben, das dir das Auffinden der Materialien erleichtert.
- Achte darauf, dass du zu den Originalmaterialien auch die Quellenangabe notierst.
- Bearbeite die Texte und werte sie aus. Erstelle eine Textzusammenfassung auf einem gesonderten Din-A4-Blatt (siehe „Kompendiumskarte“).

### 3. Recherchiere - aber kritisch!

- Welche Materialien gehören in ein Kompendium?
- Wo kannst du Materialien finden?



#### Beachte bei deiner Recherche:

- Passt das Material wirklich zu deinem Thema?
- Bringt es etwas Neues?
- Wer ist der Autor/die Autorin? Verfügt er/sie über Fachkompetenz? Werden Quellen/Zitate belegt? Ist er/sie objektiv?
- Tausche dich mit Klassenkameraden aus. Auch Eltern, Freunde oder andere Fachlehrer geben vielleicht hilfreiche Tipps.

## 4. Arbeitsschritte zur Texterschließung

- **Lies** den Text in Ruhe durch!
- **Kläre** unbekannte Begriffe!
- Unterstreiche wichtige **Schlüsselwörter** und Textstellen!
- Fasse in ein bis zwei Sätzen die **Kernaussage** (Thema) des Textes zusammen!
- **Fasse** jeden Textabschnitt mit eigenen Worten **zusammen** oder finde zu jedem Abschnitt eine Überschrift!
- **Halte** die wesentlichen Inhalte/ Argumente des Textes schriftlich **fest**

(„**Kompendiumskarte**“):

- Welche Hauptaussagen werden getroffen?
- Welche Intention (Absicht) des Autors/der Autorin lässt sich erkennen?

**Beachte:** Bei einem strittigen Thema gibt es in der Regel immer Pro- und Kontra-Argumente!

## 5. Schaubilder auswerten

**Halte** schriftlich **fest** („**Kompendiumskarte**“):

- Was zeigt die Grafik?
- Wer hat sie erstellt?
- Wo und wann veröffentlicht?
- Welchen Zeitraum umfasst sie?
- Was fällt auf (Maximal-/ Minimalwerte)?
- In welchem Verhältnis stehen die Werte zueinander?
- Halte die Ergebnisse in ganzen Sätzen fest!

## 6. „Kompendiumskarte“ erstellen

mögliche Gestaltung/ Beispiel:

<i>TEXT NR.?</i>	
<i>Titel: „Zukunft der Arbeit: heute hier, morgen dort“</i>	
<i>Autor/in: Daniel Retting</i>	
<i>Textart: Artikel aus Wirtschaftsmagazin</i>	
<i>Quelle/Erscheinungsort, Datum: www.wiwo.de/ Stand 28.01.09</i>	
<i>Kernaussage(n):</i>	
<i>Pro-Argumente (ggf. mit Beispielen):</i>	<i>Kontra-Argumente (ggf. mit Beispielen):</i>
<i>Besonderheiten/ eigene Meinung:</i>	

## 7. Quellenangabe/ Zitierweise

- siehe „Regeln für das richtige Zitieren“!